



Cable Management User Group

## Beirat der "Benutzergruppe Netzwerke"

Norbert Vogel	0911/398-2692	KLINIKUM NÜRNBERG, ABT. DV
Detlef Weidenhammer	030/8009-2096	HANN-MEITNER INST., ABT. D 1
Hermann Hinterstocker	089/607-20000	MZB, ABT. WD 942
Norbert Hentges	07153/7010-22	HILSMANN, ABT. VON

Sehr geehrte Mitglieder des Beirates der "Benutzergruppe Netzwerke",

wie zum Teil mit Ihnen schon telefonisch besprochen, haben wir eine Presseanfrage von "DataCommunications" erhalten. Eine Frau Gronert möchte einen Artikel über die Gruppe schreiben und erbat deshalb über die schon ergangene Pressemitteilung hinausgehende Informationen. Um im Sinne der Gruppe zu handeln, möchte ich Sie bitten, beiliegenden Text sorgfältig zu prüfen, zu ergänzen, zu korrigieren, ... , um mir die korrigierte Version zur Weitergabe an die Presse zurückzuschicken.

Für weitere Empfehlungen im Hinblick auf Pressearbeit ( soll Presse eingeladen werden, in welcher Form, mit welchem Inhalt soll etwas an die Presse weitergereicht werden, wenn Fragen kommen? ) wäre ich Ihnen dankbar. Selbstverständlich können auch Sie für die "PR" Sorge tragen, sofern dies in der Absicht der Gruppe liegt.

Mit herzlichem Dank für Ihre Mithilfe

*Gaby Meyer*  
Gaby Meyer  
Fax 0241/163216

**ComConsult**  
Kommunikationstechnik  
Metzgerstr. 1-3 · 5100 Aachen

## Information zur "Benutzergruppe Netzwerke"

Unter dem Stichwort "Netzwerke" ist der beigeheftete Text als Presseerklärung der sich nunmehr "Benutzergruppe Netzwerke" nennenden Gruppe an ausgewählte Pressevertreter bereits ergangen.

Die Namensänderung von "Cable Management User Group" in oben genannten Namen erfolgte, um jede weitere Einengung des Arbeitsthemas zu vermeiden.

Neben den schon erwähnten Arbeitsgruppen haben sich darüber hinaus die Gruppen "Berufsbild Netzwerktechniker", "Qualität von Netzwerken" und die Gruppe "Meßtechnik in Netzwerken" gefunden.

Aufgrund der hohen Aktualität des Themas haben sich Vertreter verschiedenster namhafter Unternehmen unterschiedlichster wirtschaftlicher Bereiche aufgerufen und angesprochen gefühlt, bei der "Benutzergruppe Netzwerke" mitzuarbeiten, die im Rahmen ihrer Neutralität für jeden "Betroffenen" offensteht. So repräsentieren die Gründungsteilnehmer einen Querschnitt führender nationaler und internationaler Anwender. Dies ist nicht zuletzt deshalb so, weil die Ziele der Benutzergruppe herstellernerneutraler Orientierung sind.

Hersteller un.

Es gilt, "ein herstellernerneutrales und unabhängiges Forum zum Thema "Cable Management und Benutzerverwaltung" zu schaffen", "Informationen, zum Beispiel in Form neuer Standards, auszutauschen", "Lösungen zu finden zum Thema "Fehlersuche in heterogenen Kabelsystemen"", die "Forcierung der Toolentwicklung durch Auswahl geeigneter Tools <sup>oder</sup> oder durch die Organisation von Herstellerpräsentationen im Rahmen der Treffen" zu betreiben und dergleichen mehr. Die "Benutzergruppe Netzwerke" wird sich sicherlich im Laufe der Zeit dem <sup>n</sup>einen oder anderen Problem nähern, dabei zahlreiche neue aufspüren und ebendiese in ihre Arbeit integrieren, um neue Arbeitsgruppen zu gründen. Jede Arbeitsgruppe soll ein heterogenes Gemisch von Herstellern und Betreibern sein, um Alternativen und Verbesserungsvorschläge schon bestehender Produkte wechselseitig zu diskutieren, oder aber seitens der Hersteller auf Wünsche der Betreiber hinsichtlich der Weiterentwicklung eingehen zu können. Angestrebt wird ein möglichst intensives Feed-Back zwischen beiden Gruppierungen. Es soll aber nicht nur <sup>ein Austausch</sup> eine Auseinandersetzung zwischen Herstellern und Betreibern stattfinden, sondern es sollen ebenso Betreiber untereinander ihre Erfahrungen

Weitergeben  
 austauschen. Hier ist von besonderem Interesse, daß Betreiber verschiedener Phasen  
( Bedarfsklärung, Planungsstadium, Einsatz und erste Erfahrungen, ... ) miteinander  
auftauchende Probleme, Fragen und auch Empfehlungen erörtern, so daß für die  
Zukunft auf dieser Basis Vernetzungsempfehlungen zum Nutzen eines Jeden  
ausgesprochen werden können. <sup>wobei</sup> und eben nicht nur auf Expertenfragen eingegangen  
wird. In diesem Ansatz begründet sich der besondere Charakter der "Benutzergruppe  
Netzwerke". Jede Frage, jeder Hinweis spielt eine Rolle während des gesamten  
Meinungsbildungsprozesses innerhalb der Gruppe, deren Ziel es ist, ein möglichst  
breites Spektrum an Meinungen und Erfahrungen zu reflektieren.

Um schon bestehende Themenbereiche zu vertiefen, treffen sich die einzelnen  
Arbeitsgruppen, um konzentriert ihren jeweiligen Arbeitsschwerpunkt zu verfolgen.  
Ein erstes Treffen der Arbeitsgruppe "Richtlinien für Netzwerk-Infrastrukturen in  
Unternehmen wird am 12./13.7.'90 stattfinden.

Eine weitere Gesamtversammlung ist bereits für den 3.09.'90 anberaumt. Dieser  
Termin soll dann Einzelheiten der Satzung klären, sowie zukünftige Vorhaben  
vorstellen <sup>und</sup> erklären.

Bisher organisiert man sich durch die Verwaltung (Ansprechstelle und Organisation),  
den Beirat (gewählte Außenvertretung und Koordination), die Arbeitsgruppen und die  
Gesamtversammlung aller Gremien.